

**15. Ordnung**  
**zur Änderung der Ordnung für die Akademische Abschlussprüfung**  
**– Magisterprüfung –**  
**der Philosophischen Fakultät**  
**der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 17. Dezember 1997**  
**vom 26. August 2005**

Aufgrund des § 2 Abs. 4, des § 91 Abs. 4 und des § 122 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 14. März 2000 (GV. NW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2004 (GV. NW. S. 752), hat die Westfälische Wilhelms-Universität Münster die folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Ordnung für die Akademische Abschlussprüfung – Magisterprüfung – der Philosophischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 17. Dezember 1997 (ABl. NRW. 2 S. 593), zuletzt geändert durch 14. Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Akademische Abschlussprüfung vom 29. Juli 2004 (AB Uni 10/2004), wird wie folgt geändert:

In Anhang A, Ordnungsnummer 41, werden für das Haupt- und Nebenfach die bisherigen Formulierungen für die Fachprüfung ersetzt durch: „1 mündliche Prüfung von 30 Minuten Dauer (FP) oder 1 Leistungsnachweis als studienbegleitende Fachprüfung (FP)“.

**Artikel II**

Die vorstehende Satzung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2005/2006 in das Fach Allgemeine Sprachwissenschaft eingeschrieben werden. Studierende, die bereits entsprechend eingeschrieben sind, können von der Änderungssatzung Gebrauch machen.

**Artikel III**

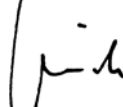
Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 01. Oktober 2005 in Kraft.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 18. Juli 2005.

Münster, den 26. August 2005

Der Rektor



Prof. Dr. Jürgen Schmidt

---

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms- Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08.01.1991 (AB Uni 91/1), zuletzt geändert am 23.12.1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 26. August 2005

Der Rektor

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Schmidt', written over a vertical line.

Prof. Dr. Jürgen Schmidt